

Protokoll Mitgliederversammlung des Gönner- und Fördervereins arttv.ch vom 13. Mai 2023, 10.00 Uhr, SRF Basel, Meret Oppenheim Hochhaus

Sitzungsleitung: Jean-Pierre Hoby, arttv Präsident

Anwesend Geschäftsleitung: Felix Schenker, arttv Gesamtleitung

Georg Kling, arttv Geschäftsleitung

Anwesende Vorstand: Jean-Pierre Hoby (Präsident), Heidi Huber

(Vizepräsidium), Andrea von Kaenel, Silvio Gardoni

Anwesende Mitglieder: 28 stimmberechtigte Mitglieder und Gönner:innen

Entschuldigt: Operatives Team: Sylvia Wettstein, Silvia Posavec,

Marco Heiniger, Rita Schenkel, Ondine Perier, Rolf

Frey

Vorstand: Gabriela Bussmann

Revisor: Peter Morscher

Mitglieder: Madeleine Hirsiger, Urs Althaus, Eduard Otto Baumann, Caroline und Marcus

Gadient

Protokoll: Felix Schenker

Führung Meret Oppenheim Hochhaus, SRF Basel

Nach Kaffee und Gipfeli beginnt der offizielle Anlass um 10.00 Uhr im Veranstaltungsraum der SRF Kultur Basel. Die Mitglieder werden von Niggi Ullrich (Präsident SRG Region Basel) und Daniela Palla (Leiterin der Geschäftsstelle, SRG Region Basel) begrüsst. Es folgt eine Führung durch die Räumlichkeiten der SRF Kultur Basel inklusive Erläuterung der neuen Strategie von SRG und SRF.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Wahl Stimmenzähler:innen
- 3. Abnahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022
- 4. Abnahme des Jahresberichts 2022
- 5. Präsentation der Jahresrechnung und Bilanz 2022
- 6. Kenntnisnahme des Revisionsberichts
- 7. Entlastung des Vorstands (Décharge)
- 8. Wahl der Revisionsstelle
- 9. Projekte/Schwerpunkte 2023/2024 (Infos der Geschäftsleitung)
- **10**. Budget 2023
- 11. Festsetzung des Mitgliederbeitrags (Antrag Vorstand: wie bisher)
- 12. Varia

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Jean-Pierre Hoby eröffnet die Sitzung und heisst die Anwesenden willkommen. Er verdankt die interessante Führung sowie die Ausführungen von Niggi Ullrich zum neuen Studio Basel im Meret Oppenheim Hochhaus (MOH). Hier ist die Abteilung Kultur ansässig und geht Radio SRF 2 Kultur auf Sendung. Im Studio Basel arbeiten aber auch Redaktionen für Bereiche wie Wissenschaft und Fiktion. Ausserdem ist die Regionalredaktion Basel Stadt Basel Land mit den Macherinnen und Machern des «Regionaljournal BS BL» im MOH zuhause, genauso wie Swiss Satellite Radio (SSATR) und 3sat.

2. Wahl der Stimmenzähler:innen

Vorstandsmitglied Silvio Gardoni übernimmt die Aufgabe.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2022

Das Protokoll wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt und konnte auch bei der Geschäftsstelle eingesehen werden. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Abnahme des Jahresberichts 2022

Jean-Pierre Hoby präsentiert in verkürzter Form seinen Jahresbericht 2022. Im Wesentlichen weist er auf die bedeutende Funktion der SRG hin. Gleichzeitig betont er aber, dass im Bereich der Medien die SRG lediglich ein Player unter mehreren anderen, vornehmlich privaten Playern ist. Die SRG sollte deshalb ihren verfassungsrechtlich und gesetzlich vorgegebenen Auftrag zurückhaltend wahrnehmen und sich gemäss helvetischem Subsidiaritätsprinzip in erster Linie auf Bereiche konzentrieren, die von Privaten nicht erbracht werden können. Da das jahrelang auf Bundesebene vorbereitete neue Mediengesetz im Februar 2022 vom Volk leider abgelehnt worden ist, muss die Medienpolitik unter Berücksichtigung der aktuellen Mediensituation und der wachsenden Bedeutung der Online-Portale jetzt

erneut aufgegleist werden. (Details siehe Jahresbericht) Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Präsentation der Jahresrechnung und der Bilanz 2022

Geschäftsführer Georg Kling erläutert die Rechnung 2022. Diese schliesst bei Einnahmen von CHF 695'569.44 und Ausgaben von CHF 698'421.43 mit einem Verlust von CHF 2'851.99. Georg Kling weist darauf hin, dass die Einnahmen vor allem bei den Auftragsproduktionen zurückgegangen sind, was einerseits noch mit den Auswirkungen der Corona Pandemie verbunden ist und andererseits auf die unsichere Weltlage zurückzuführen ist. Jahresrechnung und Bilanz werden einstimmig angenommen.

6. Kenntnisnahme des Revisionsberichts

Der Revisionsbericht wird infolge Abwesenheit von Peter Morscher durch Georg Kling vorgelesen. Peter Morscher hat die Rechnung geprüft und bestätigt deren Korrektheit.

7. Entlastung des Vorstands (Déchargeerteilung)

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt. Der Vorstand dankt für das Vertrauen.

8. Wahl der Revisionsstelle

Peter Morscher stellt sich für ein weiteres Jahr als Revisor zur Verfügung. Sein weiteres Engagement wird einstimmig angenommen.

9. Projekte/Schwerpunkte 2023/24

Transformationsprojekt

Eine finanzielle Unterstützung für das für 2021/22 geplante Transformationsprojekt wurde vom Kanton Zürich leider abgelehnt (Siehe Jahresbericht 2022). Der Vorstand und die Leitung von arttv.ch haben beschlossen, zusammen mit der Agentur Feinheit ein eigenes Transformationsprojekt durchzuführen. Es ist mit CHF 15'000.- budgetiert. Dabei sollen zunächst die allgemeinen und spezifischen Ziele von arttv.ch überprüft werden. In einem zweiten Schritt wird ein Konzept zur Umsetzung der gefassten Ziele erarbeitet. Die Umsetzung erfolgt in einem dritten Schritt. Der Hauptfokus liegt auf einer stärkeren Verbesserung der Verbreitung sowie der Bekanntheit von arttv.ch. Als Beispiel wird die professionelle Einbindung der Sozialen Medien bei arttv.ch genannt. Die Analyse hat bereits begonnen. Sie findet unter anderem auch durch Befragungen der verschiedenen Usergruppen von arttv.ch statt.

arttv Film / CLICK CINEMA

Georg Kling berichtet über den Stand der Umsetzung des Bereiches arttv Film, welches vom Bundesamt für Kultur in den kommenden vier Jahren mit insgesamt CHF 200'000 unterstützt wird. Die Umsetzung erfolgte bisher planmässig (Siehe Protokoll GV 2022). Im Rahmen des Festivals Visions du Réel wurde die neue Webseite clickcinema.ch auf Französisch online geschaltet und mit Filmclips, Präsenz am Festival, einem kurzen Videoclip und in den Sozialen Medien beworben. Die Inhalte werden von drei Französisch sprechenden Mitarbeiterinnen erstellt und publiziert. Auf eine Publikation eines eigenen Magazins wird bis auf weiteres verzichtet, wird aber im Rahmen des Transformationsprojektes diskutiert. Weiter wird aktuell die Vernetzung mit der Romandie gefördert. Dies durch Präsenz an Festivals, Austausch mit "Fonction

Cinema" und einer verstärkten Präsenz in den sozialen Medien.

Personelles

Im Zusammenhang mit der Ausweitung der Filmseite konnten 2022/23 drei neue Mitarbeiterinnen für arttv.ch gewonnen werden. Ondine Perier (Redaktion, Vernetzung), Lliana Doudot (Kritiken, Interviews, Social Media), Djamila Zünd (Kritiken, Interviews). Der langjährige Produzent von arttv.ch, Rolf Frey möchte per Ende September 2023 den Bereich Akquise und Produktion schrittweise abgeben. Deshalb ist arttv.ch auf der Suche nach eine:r neuen Mitarbeiter:in. Die Stelle ist ausgeschrieben und soll per Anfang September besetzt werden.

ernaschillig.ch

arttv.ch hat das Projekt ernaschillig.ch lanciert. Dabei geht es um die Wiederentdeckung einer bedeutenden Innerschweizer Künstlerin, die wie viele Frauen ihrer Zeit, trotz hervorragender Arbeit, nicht die Aufmerksamkeit bekam, die sie verdient hätte. Das Projekt umfasst im Wesentlichen eine Website mit einem Werkverzeichnis und diversen, von arttv.ch produzierten Videos. Es sind aber auch drei Veranstaltungen konzipiert, eine erste ist ein Kunstdinner auf dem Klausenpass am 14. Juli 2023. Für das Projekt sind Kosten von CHF 70 000 vorgesehen. CHF 41 000 sind bereits gesichert.

Neue Werbeangebote

Die Werbeangebote von arttv.ch wurden überarbeitet. Die Seite «Werben» auf der arttv Website erneuert. Zentral dabei ist, dass den Kund:innen angeboten wird, unsere Inhalte stärker in den Sozialen Medien zu pushen und dafür die nötigen Formate (kurze Trailers) zu produzieren..

10. Budget

Das Budget 2023 wird den Mitgliedern zur Kenntnisnahme vorgelegt. Es fällt mit rund CHF 771′700 tiefer aus als jenes von 2022. Dies liegt in erster Linie an der_tieferen Erwartung von Einnahmen durch die öffentliche Hand, Werbeeinnahmen und Einnahmen durch Auftragsproduktionen. Aufgrund des vorsichtigen Umgangs mit Ausgaben sowie allfälliger Sparmassnahmen kann dennoch eine ausgeglichene Rechnung erwartet werden.

11. Festsetzung des Mitgliederbeitrags (Antrag Vorstand: wie bisher)

Dem Antrag des Vorstands auf Beibehaltung der aktuellen Mitgliederbeiträge wird einstimmig zugestimmt.

12. Varia

Keine Wortmeldungen

Protokollführer: Felix Schenker, 13. Mai 2023

Alle